

Lass den Körper sprechen

Glaube meinem Körper,
lass ihn zu dir sprechen.
Lass ihn meine Wahrheit in deine Ohren sprechen
Laut und deutlich, ohne Zurückhaltung.

Lass ihn sprechen, lass ihn sich kundtun.
Lass ihn sprechen von den Kämpfen, die er durchfochten hat
während er schmerzlich seine Brüste austrieb,
durch meine lange häusliche Gefangenschaft hindurch.

Lass ihn unbehaglich von jenen Schmerzen sprechen
die von einem steifen alten Lappen absorbiert wurden,
während das rote Satin meines ersten Blutes
den weißen Abhang einer Toilette abdeckte.

Lass ihn singen von der Gangart und den Verzierungen,
die er bemüht war zu erhalten über die Zeitalter hinweg.
Lass ihn von seinen Quellensteinen der Lust sprechen
und von der Liebe, genauso wie von seinen begrabenen Beschlüssen.

Lass ihn von der Qual sprechen
auf einem fremden Bett nachzugeben,
die Begierde befriedigen zu müssen
von jemanden, den er kaum kannte.

Lass ihn vom Gebären und Verlieren der Kinder sprechen,
von seinen vielen üblen Ausscheidungen, und dem Schmerz
in seinen Knien, wenn er den Weg der Menopause geht.
Lass ihn laut sprechen, wie in einer Offenbarung.

Lasst ihn euch wissen ihr Narren,
er ist kein Körper, den ihr schändet, sondern
eine todbringende Waffe. Er enthält in sich
die lebendige Natur, ihre Furien.

Der Körper spricht.